

Anpassungen bezüglich XMetaDissPlus in OPUS4

1. Ergänzung des Feldes „**ThesisPublisher**“ in **allen Dokumenttypen**

Hintergrund:

Bei der Ablieferung der Dokumente an die DNB, wird die Information der veröffentlichenden Institution in allen Dokumenten erwartet.

ToDo:

- Bei allen Dokumenten den ThesisPublisher setzen, sonst werden die Dokumente von der DNB nicht angenommen und sind nicht valide.
- Für das Vorhandensein des ThesisPublisher für zukünftige Dokumente, sollte in den Dokumentvorlagen der ThesisPublisher als Pflichtfeld eingetragen werden. Das Feld kann in den Dokumentvorlagen den Veröffentlichungsprozess vorbelegt werden, so dass es nicht mehr ausgewählt werden muss.

2. Erweiterung der Dokumenttypen um den Typ „PeriodicalPart“

Hintergrund:

Die DNB hat die Beziehung des Dokumenttyps „Periodical“ verändert. An dem Publikationstyp „Periodical“ hängt kein Objekt mehr. Es handelt sich dabei nur um den Titeldatensatz einer Zeitschrift.

Dagegen sollen für die Lieferung von Zeitschriftenbände „PeriodicalPart“ benutzt werden.

Bei den Dokumenttypen „article“, „contributionToPeriodical“ und „PeriodicalPart“ wird von der DNB eine automatisierte Verknüpfung zwischen Titeldatensatz und Zeitschriftenlieferung angestrebt. Dies gilt nur für Zeitschriften, die von einem Repository in regelmäßigen Frequenzen geliefert werden. Für einzelne Artikel, die in einem Repository gehostet werden, können die Angaben zur Ausgabe im Element dc:source = „Quelle der Hochschulschrift“ geliefert werden. Dieses wird in OPUS4 durch das Feld TitleParent repräsentiert.

ToDo:

- Es sollten alle Dokumente des Typs „Periodical“ nach „PeriodicalPart“ geändert werden.

3. Erweiterung der XMetaDissPlus-Schnittstelle im Element „Hochschulschrift ist Teil von“

Das Element „Hochschulschrift ist Teil von“ wurde um folgende Attribute für die Metadaten von Zeitschriftenlieferungen („PeriodicalPart“) erweitert:
„ZSTitelID“, „ZS-Ausgabe“,

Der Inhalt von ZSTitelID ist die ID der Schriftenreihe in OPUS.
Der Inhalt von ZS-Ausgabe ist die dazugehörige Bandnummer innerhalb der Schriftenreihe.

Das Ziel der DNB bei der Erweiterung ist, dass bei der Ablieferung von Zeitschriftenlieferungen eine automatisierte Verknüpfung mit dem Titeldatensatz im Katalog der DNB möglich ist

ToDo:

- **Alle Dokumente des Typs „PeriodicalPart“ müssen einer Schriftenreihe zugeordnet werden, da über die Schriftenreihe die benötigten Identifier geliefert werden.**
- Die vorhandenen Daten entsprechen mitunter nicht der gewünschten Symantik.
Der Titel der Dokumente „PeriodicalPart“ soll ohne Jahrgang und Ausgabe übergeben werden.

4. Überarbeitung der Daten für den Dokumenttyp „Artikel“

Hintergrund:

Beim Dokumenttyp „Artikel“ wird die Ablieferung des Elements „Quelle der Hochschulschrift“ erwartet.

In diesem Feld sollen laut Definition folgende Informationen enthalten sein:

"Titel des übergeordneten Werkes/Zeitschrift, Jahrgang, Ausgabe, Seitenangabe"

z.B.

"Journal of the Renin-Angiotensin-Aldosterone System, 2013, 3, S. 409-412"

In OPUS4 kann für die Angaben der Quelle, das Feld TitleParent verwendet werden.

Zur Übergabe der Informationen kann auf unterschiedliche Weise verfahren werden.

a) Die Informationen werden alle ins Feld TitleParent geschrieben und das Element dc:source wird mit dem Inhalt von TitleParent übergeben.

b) Die Informationen werden in mehreren Feldern geschrieben und das Element dc:source wird aus dem Inhalt dieser Felder zusammengesetzt.

z.B. TitleParent, Issue, Volume, Page number

c) Die Informationen werden alle in ein EnrichmentFeld geschrieben und das Element dc:source wird mit dem Inhalt vom EnrichmentFeld übergeben.

Da die Dokumenttypen bei den Repositorien unterschiedlich gestaltet sind und unterschiedliche Felder verwendet werden, können wir an dieser Stelle keine einheitliche Lösung anbieten.

ToDo:

- Bitte überprüfen Sie in Ihrem Repository den Dokumenttyp „Artikel“, ob die entsprechenden Felder belegt sind.
- Ist das Feld „TitleParent“ nicht belegt, muss es nachbearbeitet werden.
- Entscheiden Sie sich bitte, wie Sie die restlichen Informationen (Jahrgang,Ausgabe,Seitenzahl) übergeben möchten.
- Entsprechend Ihrer Entscheidung muss die XmetaDissPlusSchnittstelle angepasst und ggf. muss die Dokumentenvorlage „Artikel“ für den Veröffentlichungsvorgang angepasst werden.

5. Überprüfung des Feldes „**ThesisGrantor**“ für alle Abschlussarbeiten

Hintergrund:

Bei der Ablieferung von Abschlussarbeiten an die DNB, wird die Information der „Titel verleihenden Institution“ bei allen Abschlussarbeiten erwartet, auch bei Bachelor und Master.

ToDo:

- Bei allen vorhandenen Abschlussarbeiten muss der fehlende Eintrag zum ThesisGrantor nachträglich gesetzt werden, da sonst die Dokumente von der DNB nicht als valide angenommen werden.
- Bitte Überprüfen Sie Ihre Abschlussarbeiten hinsichtlich des ThesisGrantors und setzen Sie ihn ggf. nachträglich.
- Bitte überprüfen Sie Ihre Dokumentvorlagen vom Typ Abschlussarbeiten, ob das Feld „Thesis Grantor“ dort als Pflichtfeld enthalten ist.